

BDEW

Starkes Jahr für die Elektromobilität

[16.04.2026] Die Elektromobilität in Deutschland ist nach Angaben des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft im Jahr 2025 deutlich gewachsen. Auch das erste Quartal 2026 habe den Trend fortgesetzt.

Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft ([BDEW](#)) hat am 15. April 2026 seinen achten Elektromobilitätsmonitor vorgestellt. Darin beschreibt der Verband eine positive Entwicklung bei Elektroautos und Lade-Infrastruktur in Deutschland. Laut BDEW stiegen die Neuzulassungen von Elektro-Pkw im Jahr 2025 um gut 43 Prozent. Fast jeder fünfte neu zugelassene Pkw fahre elektrisch. Im ersten Quartal 2026 habe sich dieser Trend fortgesetzt. Als möglichen Grund nennt der Verband verschärfte europäische CO₂-Flottengrenzwerte für Pkw. Bereits frühere Verschärfungen in den Jahren 2020, 2021 und 2025 seien jeweils mit steigenden Zulassungszahlen verbunden gewesen.

Zahl der Schnellladepunkte stark gewachsen

Beim Ausbau der Infrastruktur seien 2025 mehr als 200.000 öffentliche Ladepunkte erreicht worden. Die installierte Ladeleistung liege bei mehr als neun Gigawatt. Besonders stark gewachsen sei erneut die Zahl der Schnellladepunkte. Nach Angaben des BDEW verfügen 58 Prozent der Gemeinden in Deutschland über mindestens einen öffentlichen Ladepunkt. Dort lebten 95 Prozent der Bevölkerung. Zum Vergleich hätten 42 Prozent der Gemeinden mindestens eine Tankstelle. Die durchschnittliche Belegung der Ladepunkte habe 2025 bei zwölf Prozent gelegen. Das deute laut Verband darauf hin, dass der Ausbau derzeit vor dem Hochlauf vollelektrischer Fahrzeuge liege.

E-Mobilisten zeigen sich zufrieden

In einer Nutzerbefragung gaben laut BDEW 86 Prozent der E-Mobilistinnen und E-Mobilisten an, ihre Erwartungen an das öffentliche Laden seien erfüllt. 58 Prozent hätten erklärt, die Erwartungen seien sogar übertroffen worden. Mehr als die Hälfte der Befragten vergleiche Ladepreise über Apps. 84 Prozent derjenigen, die ausschließlich öffentlich laden, hätten nach Verbandsangaben noch nie oder nur sehr selten mehr als 80 Cent pro Kilowattstunde gezahlt. BDEW-Hauptgeschäftsführerin Kerstin Andreae erklärte: „2025 war ein starkes Jahr für die Elektromobilität in Deutschland: Der Rekord bei den E-Pkw-Neuzulassungen, der im ersten Quartal 2026 noch einmal übertroffen wurde, und der Ausbau der Ladeleistung auf mehr als neun Gigawatt (GW) und 200.000 Ladepunkte setzen neue Meilensteine.“

(al)

8. Elektromobilitätsmonitor des BDEW (PDF)

Stichwörter: Elektromobilität, BDEW-Elektromobilitätsmonitor, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW)